

# Pro Bürgerbus NRW e.V.

## Protokoll der Jahreshauptversammlung 2021

Ort: Kevelaer, Konzert- und Bühnenhaus  
Tag: Samstag, 23.10.2021  
Zeit: 14.00 – 16.45 Uhr  
anwesend: s. Teilnehmerliste  
Vorstand, außer Ursula Roth (entschuldigt), Rolf Peuster

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Benennung eines Schriftführers
4. Jahresbericht anstelle der JHV 2020
5. Jahresbericht des Vorstandes mit Aussprache
6. Kassenbericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl des Vorstandes
  1. Vorsitzende/Vorsitzender
  2. Stellvertretende/r Vorsitzende/Vorsitzender
  3. Kassenwartin/ Kassenwart
  4. Beisitzerin/ Beisitzer
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Bürgerbustag 2022
11. Sachstand Elektromobilität
12. Seminarangebot für 2022
13. Termin und Ort JHV 2022
14. Verschiedenes

#### zu TOP 1 + 2: Begrüßung und Grußworte

Franz Heckens eröffnete die JHV und stellte die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Er begrüßte die Teilnehmer besonders den stellvertretenden Bürgermeister von Kevelaer Hubert van Meegen, Susanne Pohl vom Landesverkehrsministerium, Fred Schuster aus BaWü und Wolfgang Toonen von den Stadtwerken Kevelaer. Danach erfolgten die Grußworte von dem stellvertretenden Bürgermeister und Fred Schuster.

Franz Heckens bat um eine Gedenkminute für den verstorbenen 2.Vorsitzenden Dieter Schmidt.

### zu TOP3: Benennung eines Schriftführers

Zum Schriftführer wurde Rolf Peuster gewählt.

### zu TOP 4: Jahresbericht anstelle der JHV 2020

Da die JHV 2020 wegen Corona ausfallen musste, wurde ein Jahresbericht an die Mitglieder versendet, zu dem keine Bedenken geäußert wurden.

### zu TOP 5: Jahresbericht des Vorstandes mit Aussprache

Franz Heckens berichtete über die Tätigkeiten des Verbandes im vergangenen Geschäftsjahr, das durch die Corona Epidemie gekennzeichnet war. Er schilderte die Schutzmaßnahmen, die der Verband den Mitgliedern empfohlen hatte und die Absprache mit dem LVM wegen der durchgeführten Impffahrten.

Die Internetseite des Verbandes wurde von der Agentur CP Compartner komplett überarbeitet und dem Landesportal „NRW Mobil“ angepasst, wobei auch ein neues zeitgemäßes Logo entwickelt wurde. Die Kosten dafür wurden dankensweise vom LVM übernommen.

Vom Verband können jetzt auch neue Werbemittel wie Brillenputztücher und Parkscheiben mit Eiskratzern bezogen werden. Für Vereinsveranstaltungen stehen eine Messtheke und ein Roll Up zur Verfügung.

Ein weiterer Punkt war die Einführung von Pilotprojekten zur Verknüpfung unterschiedlicher Verkehrsangebote in einigen Regionen von NRW, dabei auch ergänzender Bedarfsverkehr in Bereichen, die von Bürgerbussen bedient werden. Hier bestand die Befürchtung, dass die Bürgerbusse verdrängt werden könnten. Franz Heckens wies darauf hin, dass Bürgerbusse kein Selbstzweck sind und ggf. auch durch bessere Angebote ersetzt werden können. Bei Bedarfsverkehren gibt es aber oft eine Hemmschwelle vor allem für älterer Menschen, per App eine Fahrt zu buchen. Er versprach die weitere Entwicklung aufmerksam zu beobachten.

Nach § 8 des Personenbeförderungsgesetzes haben die Nahverkehrspläne das Ziel zu berücksichtigen, für die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs bis zum 1. Januar 2022 eine vollständige Barrierefreiheit zu erreichen. Ausnahmen dazu, z.B. für Bürgerbusse, müssen im Nahverkehrsplan der Kreisverwaltungen als Aufgabenträger aufgenommen werden.

Der hauptamtliche Geschäftsführervertrag von Rolf Peuster läuft Ende dieses Jahres ab. Ein Antrag auf Verlängerung wurde beim RP Düsseldorf gestellt.

Alle Mitglieder wurden gebeten aus verwaltungstechnischen Gründen nur noch eine E-Mail-Adresse für den Verein anzugeben.

Danach trug Franz Heckens den Kassenbericht vor:

Bestand Anfang 2020	2.909,61 €	Orga
Summe Einnahmen:	39.803,76 €	18.264,00 €
Summe Auszahlungen:	35.019,94 €	14.764,48 €
Kontostand Ende 2020:		<b>7.693,43 €</b>

### zu TOP 6: Kassenbericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde am 14.10.2021 von Hans-Gerd Kersten (Kranenburg) und Christoph Kötter (Olfen) geprüft. In Abwesenheit von Christoph Kötter bescheinigte Hans-Gerd Kersten eine einwandfreie Kassenführung des vergangenen Geschäftsjahres.

### zu TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Hans-Gerd Kersten beantragt die Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2019 und 2020. Die Delegierten stimmen einstimmig für die Entlastung des Vorstandes für beide Jahre.

### **zu TOP 8: Neuwahlen des Vorstandes**

Der komplette Vorstand hätte schon 2019 neu gewählt werden müssen, blieb aber wegen Corona noch ein Jahr kommissarisch im Amt. Achim Walder aus Kreuztal wünschte eine Vorstellung der einzelnen Mitglieder, die sich zur Wahl stellen. Vorgeschlagen wurden.

Franz Heckens, 1. Vorsitzender und Kassenwart

Manfred Bock, 2. Vorsitzender

Astrid Kutscha, Beisitzerin

Wolfgang Schouten, Beisitzer

Jürgen Burmeister, Beisitzer

Marion Müssen als Beisitzerin für die ausscheidende Ursula Roth

Klaus Fahrenholz aus Kevelaer-Twisteden übernahm die Wahlleitung und fragte nach weiteren Meldungen aus dem Plenum. Diese erfolgten nicht. Nach Abstimmung wurden alle Kandidaten im Block einstimmig gewählt, die die Wahl annahmen.

### **zu TOP 9: Wahl der Kassenprüfer**

Als Kassenprüfer werden Christoph Kötter und Günter Angermund sowie XXXAMberg vorgeschlagen. Auch hier erfolgt die Wahl einstimmig.

### **zu TOP 10: Bürgerbustag 2022**

Als Dank für die geleistete ehrenamtliche Arbeit finanziert das Landesverkehrsministerium regelmäßige Bürgerbustage. Der nächste soll am 20. März 2022 in Hamm stattfinden. Die neue Verkehrsministerin Ines Brand hat schon ihre Teilnahme zugesagt. Das Motto des Tages lautet „Die wilden 20er Jahre“. Alle Bürgerbusvereine sollen Anekdoten aus ihrem Vereinsleben mitteilen, die dann in dem Programm eingebaut werden.

### **zu TOP 11: Sachstand Elektromobilität**

Rolf Peuster berichtet über die Entwicklung zur Elektromobilität. In NRW gibt es nur in Emsdetten einen Elektro-Bürgerbus. Der dortige E Bus ist auf einer innerstädtischen Kreislinie im Einsatz und hat am Bahnhof eine Ladestation mit Carport. Trotz einiger technischer Schwierigkeiten betreibt der BBV das Projekt mit großem Engagement und sammelt Erfahrungen zu den Tücken, wie Reichweite, Wintereinsatz und Reparaturhäufigkeit. Der sehr teure Bus und die aufwändige Ladestation wurden aus der Bürgerbus-Förderung, aus Mitteln des Zweckverbandes Münsterland und von der Stadt Emsdetten finanziert. Der Verband steht mit dem BBV in Kontakt und wird weiterhin berichten. Grundsätzlich haben die Hersteller ein geringes Interesse, Kleinbusse zur Personenbeförderung mit Elektromotor zu entwickeln, weil der Markt dafür zu klein ist und zuerst das Gütertransportgewerbe und die Handwerksbetriebe mit E-Fahrzeugen bedacht werden.

### **zu TOP 12: Seminarangebote 2022**

Am 26. März 2022 findet in Essen wieder das beliebte Seminar Rund um den Bürgerbus statt. Die Einladungen werden Anfang 2022 versendet.

### **zu TOP 13: Termin und Ort JHV 2022**

Die nächste JHV findet in Olfen statt.

### **zu TOP 14: Verschiedenes**

Der BBV Werther berichtet von einer Fahrausweisaktion, bei der stark rabattierte Tickets verkauft werden, um Fahrgäste zu werben. Der Differenzbetrag wird von der Kommune erstattet.

Ingrid Meckenstock aus Mülheim berichtet von ihren Aktivitäten über die Wiedereinstiegshilfe an Gelder für Corona bedingte Fahrgeldeinnahmen zu kommen.

Achim Walder aus Kreuztal berichtet über die Sorge eines Vereines aus dem Siegerland bei der Insolvenz des Konzessionärs das Fahrzeug zu verlieren. Da aber offensichtlich keine Anzeichen einer Insolvenz vorliegen muss die Entwicklung sorgsam beobachtet werden.

Franz Heckens zieht im Dezember 2021 um und damit ändert sich auch die Adresse des Dachverbandes. Die neue Adresse lautet. Wettener Str. 14, 47623 Kevelaer.

Gegen 16.45 Uhr lagen keine Wortmeldungen mehr vor. Der Vorsitzende bedankte sich bei den ausführenden Vereinen und den Stadtwerken Kevelaer für die hervorragende Organisation der Veranstaltung und wünschte allen Teilnehmern eine gute Heimfahrt.

Gummersbach, den 06.12.2021

Rolf Peuster